gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname KUPFER 380 SC

**Andere Bezeichnungen** 

Produktnummer 50003042

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

en abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches Düngemittel

Empfohlene

Einschränkungen der

**Anwendung** 

: Verwendung wie auf dem Etikett empfohlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferantenadresse** Cheminova Deutschland GmbH & Co. KG

Stader Elbstrasse 26

21683 Stade Deutschland

Telefon: +49 (0) 4141 9204 0 Telefax: +45 (0) 4141 9204 206

Email-Adresse: datenblatt@fmc.com, SDS-Info@fmc.com.

1.4 Notrufnummer

Bei Leckagen, Feuer, Verschütten oder Unfällen rufen Sie an:

Deutschland: + 49-69643508409 (CHEMTREC)

0800-181-7059 (CHEMTREC)

Medizinischer Notfall:

Deutschland: +49 (0) 551 19240

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Akute Toxizität, Kategorie 4 H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Sensibilisierung durch Hautkontakt, H317: Kann allergische Hautreaktionen

Kategorie 1 verursachen.

Kurzfristig (akut) gewässergefährdend,

Kategorie 1

Langfristig (chronisch) H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit

gewässergefährdend, Kategorie 1 langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :

**(!)** 

\*

Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Wirkung.

Sicherheitshinweise : Prävention:

P261 Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden.P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/

Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen

Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

**Entsorgung:** 

P501 Inhalt/Behälter als gefährlichen Abfall gemäß den

örtlichen Vorschriften entsorgen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Dikupferchloridtrihydroxid

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung

einhalten.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnumme r	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Dikupferchloridtrihydroxid	1332-65-6 215-572-9 029-017-00-1	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 4; H332 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410  M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 10 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 10  Schätzwert Akuter Toxizität  Akute orale Toxizität: 299 mg/kg Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 2,83	> 25 - <= 50
Tristyrylphenol-Ethoxylat	99734-09-5	mg/l Aquatic Chronic 3; H412	> 2,5 - <= 10

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

2-Propanol	67-63-0 200-661-7 603-117-00-0	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 (Zentralnervensystem)	<= 2,5
2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5- triazin-1,3,5-triyl)triethanol	4719-04-4 225-208-0 613-114-00-6	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 2; H330 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 STOT RE 1; H372  Spezifische Konzentrationsgrenz werte Skin Sens. 1; H317 >= 0,1 %  Schätzwert Akuter Toxizität  Akute orale Toxizität: 1.000 mg/kg Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,338 mg/l	>= 0,1 - < 1
Substanzen mit einem Arbeitsplatz	 zexpositionsgrenzwer		
Kaolin	1332-58-7 310-194-1		<= 2,5

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen : Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und

ärztlichen Rat einholen.

Wenn Sie sich unwohl fühlen, entfernen Sie sich sofort von der Stelle. Leichte Fälle: Behalten Sie die Person im Auge. Beim Auftreten von Symptomen sofort einen Arzt aufsuchen. Schwere Fälle: Sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen oder

einen Krankenwagen rufen.

Nach Hautkontakt : Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Bei Auftreten einer andauernden Reizung, sofort ärztliche

Betreuung aufsuchen.

Nach Augenkontakt : Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.

Kontaktlinsen entfernen. Unverletztes Auge schützen.

Auge weit geöffnet halten beim Spülen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.

Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

einflößen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

Im Falle des Verschluckens ist sofortige ärztliche Hilfe

erforderlich.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Trockenlöschmittel, CO2, Wasserspray oder normaler

Schaum.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel : Verschüttetes Material nicht mit Hochdruckwasserstrahlen

verteilen.

Wasservollstrahl

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der :

Brandbekämpfung

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins

Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche : Feuer kann reizende, ätzende und/oder giftige Gase

Verbrennungsprodukte erzeugen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere

Schutzausrüstung für die

Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges

Atemschutzgerät tragen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in

die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

werden.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen Wenn dies sicher möglich ist, stoppen Sie das Leck.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Verschüttetes Produkt nie in den Orginalbehälter zwecks

Wiederverwertung geben.

Den verunreinigten Bereich mit Schildern markieren und ein

Betreten durch unbefugtes Personal verhindern.

Intervention ausschließlich durch qualifiziertes Personal mit

geeigneter Schutzausrüstung.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation

gelangt.

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation

die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B.

Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel,

Sägemehl).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter

geben.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren : Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Umgang Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere

Anweisungen einholen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verscheitung einzenstat unsdan bei der dieses

Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses

Gemischgebraucht wird.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

: Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor

Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die

Innenseite.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen

dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Düngemittel

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Dikupferchloridtrihy droxid	1332-65-6	MAK (gemessen als alveolengängige Fraktion)	0,01 mg/m3	DE DFG MAK
	Weitere Information: Eine fruchtschädigende Wirkung ist bei Einhaltung des			nhaltung des
	MAK- und BATWertes nicht anzunehmen			
2-Propanol	67-63-0	MAK	200 ppm 500 mg/m3	DE DFG MAK

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

	Weitere Inforr	Weitere Information: Eine fruchtschädigende Wirkung ist bei Einhaltung des					
	MAK- und BA	MAK- und BATWertes nicht anzunehmen					
		AGW 200 ppm DE TRG					
			500 mg/m3	900			
	Spitzenbegrei	nzung: Überschreitui	ngsfaktor (Kategorie): 2;(II)				
	Weitere Inforr	Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung					
	des Arbeitspla	des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht					
	befürchtet zu	befürchtet zu werden					
	Weitere Inforr	Weitere Information: Stoffe, die wegen erwiesener oder möglicher					
	krebserzeuge	krebserzeugender Wirkung Anlass zur Besorgnis geben, aber aufgrund					
	unzureichend	unzureichender Informationen nicht endgültig beurteilt werden können.					
Kaolin	1332-58-7	TWA (Atembarer	0,1 mg/m3	2004/37/EC			
		Staub)					
	Weitere Inforr	Weitere Information: Karzinogene oder Mutagene					

# **Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert**

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende	Probennahmezeitp	Grundlage
		Parameter	unkt	
2-Propanol	67-63-0	Aceton: 25 mg/l	Expositionsende,	DE DFG
		(Blut)	bzw. Schichtende	BAT
		Aceton: 25 mg/l	Expositionsende,	DE DFG
		(Urin)	bzw. Schichtende	BAT
		Aceton: 25 mg/l	Expositionsende,	TRGS 903
		(Blut)	bzw. Schichtende	
		Aceton: 25 mg/l	Expositionsende,	TRGS 903
		(Urin)	bzw. Schichtende	

# Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsb ereich	Expositionsweg e	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Dikupferchloridtrihydr oxid	Verbraucher	Oral	Akut - systemische Effekte	0,082 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,041 mg/kg Körpergewicht /Tag
2-Propanol	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	89 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	319 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	26 mg/kg Körpergewicht /Tag
2,2',2"-(Hexahydro- 1,3,5- triazin-1,3,5- triyl)triethanol	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,2 mg/m3

# Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Dikupferchloridtrihydroxid	Süßwasser	0,0078 mg/l

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

	Meerwasser	0,0052 mg/l
	Abwasserkläranlage	0,23 mg/l
	Süßwassersediment	87 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Meeressediment	676 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Boden	65 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
2-Propanol	Süßwasser	140,9 mg/l
	Meerwasser	140,9 mg/l
	Süßwassersediment	552 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Meeressediment	552 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Boden	28 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Intermittierende Verwendung (Süßwasser)	140,9 mg/l
	Abwasserkläranlage	2,251 g/l
	Oral	160 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5- triazin- 1,3,5-triyl)triethanol	Süßwasser	0,0066 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,0066 mg/l
	Meerwasser	0,00066 mg/l
	Abwasserkläranlage	5,5 mg/l
	Süßwassersediment	0,0304 mg/l
	Meeressediment	0,0304 mg/l

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser

Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

Material : Tragen Sie chemikalienbeständige Handschuhe, z. B. aus

Barrierelaminat, Butyl- oder Nitrilkautschuk.

Anmerkungen : Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den

Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Undurchlässige Schutzkleidung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der

gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Bei der Entwicklung von Staub oder Aerosol Atemschutz mit

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

anerkanntem Filtertyp verwenden.

Schutzmaßnahmen : Erste-Hilfe-Maßnahmen vor Arbeitsbeginn mit diesem

Produkt festlegen.

Immer einen Erste-Hilfe-Koffer mit angemessenen

Behandlungshinweisen bereithalten. Angemessene Schutzausrüstung tragen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : flüssig Form : Suspension

Farbe : grün

Geruch : Nicht unterscheidungskräftig

Geruchsschwelle : nicht bestimmt Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : nicht bestimmt Siedepunkt/Siedebereich : nicht bestimmt Obere Explosionsgrenze / : nicht bestimmt

Obere Entzündbarkeitsgrenze

Untere Explosionsgrenze / : nicht bestimmt

Untere

Entzündbarkeitsgrenze

Flammpunkt : Nicht anwendbar Zündtemperatur : nicht selbstentzündlich

Zersetzungstemperatur : nicht bestimmt pH-Wert : nicht bestimmt

Viskosität

Viskosität, kinematisch : nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : Keine Daten verfügbar Löslichkeit in anderen : Keine Daten verfügbar

Lösungsmitteln

Verteilungskoeffizient: n- : nicht bestimmt

Octanol/Wasser

Dampfdruck : nicht bestimmt
Dichte : nicht bestimmt
Relative Dampfdichte : nicht bestimmt

Partikeleigenschaften

Partikelgröße : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische : Nicht explosiv Entzündbarkeit (Flüssigkeiten) : Nicht anwendbar Mischbarkeit mit Wasser : dispergierbar

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Vermeiden Sie starke Säuren, Basen und Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 1.192 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 5 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: Rechenmethode

### Inhaltsstoffe:

Dikupferchloridtrihydroxid:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 299 mg/kg

Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung

(EG) Nr. 1272/2008

LD50 (Ratte, männlich): 1.083 mg/kg Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

LD50 (Ratte, weiblich): 950 mg/kg

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Methode: US EPA Prüfrichtlinie OPP 81-1

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 2,83 mg/l

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung

(EG) Nr. 1272/2008

LC50 (Ratte, männlich): 2,83 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Symptome: Todesfall

LC50 (Ratte, weiblich): > 2,77 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Symptome: Todesfall

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen, weiblich): > 2.000 mg/kg

Methode: US EPA- Prüfrichtlinie OPP 81-2

Symptome: Todesfall

LD0 (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402 Anmerkungen: keine Sterblichkeit

Tristyrylphenol-Ethoxylat:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

2-Propanol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 5.840 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC0 (Ratte, männlich und weiblich): 10000 ppm

Expositionszeit: 6 h Testatmosphäre: Dampf

Anmerkungen: keine Sterblichkeit

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 16.4 mL/kg

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Anmerkungen: Mortalität

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): 0,371 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

LC50 (Ratte, männlich): 0,4 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

LC50 (Ratte, weiblich): 0,338 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 4.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402 Anmerkungen: keine Sterblichkeit

Kaolin:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

LD50: > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 420

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

orale Toxizität

Akute inhalative Toxizität : LC50: 5,07 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 436

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

LD50: > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Inhaltsstoffe:

#### Dikupferchloridtrihydroxid:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Keine Hautreizung

## Tristyrylphenol-Ethoxylat:

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Keine Hautreizung

2-Propanol:

Spezies : Kaninchen

Ergebnis : Keine Hautreizung

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Keine Hautreizung

Kaolin:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Dikupferchloridtrihydroxid:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405 Ergebnis : Keine Augenreizung

Tristyrylphenol-Ethoxylat:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405 Ergebnis : Keine Augenreizung

2-Propanol:

Spezies : Kaninchen

Ergebnis : Augenreizend, reversibel innerhalb 21 Tagen

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Augenreizend, reversibel innerhalb 21 Tagen

Spezies : Rinderhornhaut

Methode : OECD Prüfrichtlinie 437 Ergebnis : Keine Augenreizung

Kaolin:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

14/33

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Ergebnis : Keine Augenreizung

# Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Sensibilisierung durch Einatmen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Produkt:**

Anmerkungen : Verursacht Sensibilisierung.

#### Inhaltsstoffe:

#### Dikupferchloridtrihydroxid:

Art des Testes : Maximierungstest
Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.

## 2-Propanol:

Art des Testes : Buehler Test
Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.

# 2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Art des Testes : Offener Epikutantest

Expositionswege : Hautkontakt Spezies : Meerschweinchen

Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### Kaolin:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 429

Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.

# Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Inhaltsstoffe:

## Dikupferchloridtrihydroxid:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test

Spezies: Maus (männlich und weiblich)

Applikationsweg: Oral

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Methode: Mutagenität (Mikrokerntest)

Ergebnis: negativ

Art des Testes: DNA Bindungsstudie

Spezies: Ratte (männlich) Applikationsweg: Oral Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-

Bewertung

Die Beweiskraft der Daten unterstützt keine Einstufung als

Keimzellenmutagen.

2-Propanol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Rückmutationsassay

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test

Spezies: Maus (männlich und weiblich) Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-

Bewertung

Die Beweiskraft der Daten unterstützt keine Einstufung als

Keimzellenmutagen.

#### 2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro

Testsystem: Fibroblasten von Chinesischem Hamster

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: positiv

Art des Testes: Rückmutationsassay Testsystem: Salmonella typhimurium Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Genmutationstest

Testsystem: Fibroblasten von Chinesischem Hamster

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: menschliche Lymphozyten Methode: OECD Prüfrichtlinie 487

Ergebnis: positiv

Art des Testes: in vitro DNA-Schädigungs- und/oder

Reparaturstudie

Testsystem: Hepatozyten von Ratten

Methode: OPPTS 870.5500 Ergebnis: nicht eindeutig

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test

Spezies: Maus (männlich)

Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Außerplanmäßige DNS-Synthese

Spezies: Ratte (männlich und weiblich)

Applikationsweg: Oral

Methode: OECD Prüfrichtlinie 486

Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-

Bewertung

Genetische Schäden bei gezüchteten Säugetierzellen wurden

bei gewissen, aber nicht allen, Laborversuchen festgestellt.

Kaolin:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Inhaltsstoffe:

#### 2-Propanol:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg : Einatmung Expositionszeit : 104 Wochen

Dosis : 0, 500, 2500, 5000 ppm

NOAEL : 5.000 ppm

Methode : OECD Prüfrichtlinie 451

Ergebnis : negativ

Karzinogenität - Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung als

ein Karzinogen

# 2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Karzinogenität - Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung als

ein Karzinogen

# Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Inhaltsstoffe:

# Dikupferchloridtrihydroxid:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Dosis: 0, 100, 500, 1000, 1500 Teile pro Million Allgemeine Toxizität Eltern: LOAEL: 1.500 Allgemeine Toxizität F1: LOAEL: 1.500 Allgemeine Toxizität F2: LOAEL: 1.500 Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: negativ

Effekte auf die : Art des Testes: Reproduktions- und

Fötusentwicklung Entwicklungstoxizitätsstudie

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Oral

Dosis: 0, 100, 500, 1000, 1500 Teile pro Million

Dauer der einzelnen Behandlung: 70 d

Allgemeine Toxizität bei Müttern: LOAEL: 1.500 Teil pro

Million

Embryo-fötale Toxizität.: LOAEL: 1.500 Teil pro Million

Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: negativ

Reproduktionstoxizität -

Bewertung

Die vorliegeden Beweise unterstützen keine Einstufung im

Hinblick auf Reproduktionstoxizität

2-Propanol:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Dosis: 100, 500, 1000 mg/kgbw/day

Allgemeine Toxizität Eltern: LOAEL: 1.000 mg/kg

Körpergewicht/Tag

Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: 1.000 mg/kg

Körpergewicht/Tag Ergebnis: negativ

Effekte auf die : Art des Testes: Reproduktions- und

Fötusentwicklung Entwicklungstoxizitätsstudie

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Oral

Dosis: 400,800,1200 mg/kgbw

Dauer der einzelnen Behandlung: 28 d

Allgemeine Toxizität bei Müttern: LOAEL: 800 mg/kg

Körpergewicht/Tag

Entwicklungsschädigung: LOAEL: 800 mg/kg

Körpergewicht/Tag Ergebnis: negativ

Reproduktionstoxizität -

zizität - : Die vorliegeden Beweise unterstützen keine Einstufung im

Bewertung Hinblick auf Reproduktionstoxizität

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Effekte auf die : Spezies: Kaninchen Fötusentwicklung : Applikationsweg: Oral

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Dosis: 20, 60, 180 mg/kg bw/day

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 60 mg/kg

Körpergewicht/Tag

Embryo-fötale Toxizität.: NOAEL: 60 mg/kg

Körpergewicht/Tag

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

Ergebnis: negativ

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Oral

Dosis: 250, 500, 750 mg/kg bw/day

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 500 mg/kg

Körpergewicht/Tag

Embryo-fötale Toxizität.: NOAEL: > 750 mg/kg

Körpergewicht/Tag

Methode: OPPTS 870.3700

Ergebnis: negativ

Reproduktionstoxizität -

Bewertung

Die vorliegeden Beweise unterstützen keine Einstufung im

Hinblick auf Reproduktionstoxizität

Kaolin:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Effekte auf die

Fötusentwicklung

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Inhaltsstoffe:

# Dikupferchloridtrihydroxid:

Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch,

einmalige Exposition, eingestuft.

Tristyrylphenol-Ethoxylat:

Anmerkungen : Es wurden keine schwerwiegenden Nebenwirkungen

festgestellt

2-Propanol:

Bewertung : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Kaolin:

Anmerkungen : Es wurden keine schwerwiegenden Nebenwirkungen

festgestellt

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

#### Inhaltsstoffe:

# 2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Bewertung : Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter

Exposition.

Anmerkungen : Weitere Informationen zu Zielorganen entnehmen Sie den

Daten zur Toxizität bei wiederholten Dosen, sofern zutreffend.

Kaolin:

Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch,

wiederholte Exposition, eingestuft.

#### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

#### Inhaltsstoffe:

### Dikupferchloridtrihydroxid:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 1000 ppm LOAEL : 2000 ppm Applikationsweg : Oral - Futter

Expositionszeit : 92 d

Dosis : 0,500,1000,2000,4000,8000 ppm

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : >= 2 mg/m3
Applikationsweg : Einatmung
Testatmosphäre : Staub/Nebel

Expositionszeit : 28 d

Dosis : 0.2,0.4,0.8,2 mg/m3
Methode : OECD Prüfrichtlinie 412

2-Propanol:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL: 5000 ppmApplikationsweg: EinatmungTestatmosphäre: DampfExpositionszeit: 104 weeks

Dosis : 0, 500, 2500, 5000 ppm Methode : OECD Prüfrichtlinie 451

#### 2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Spezies : Ratte, männlich

NOAEL : 64 mg/kg Körpergewicht/Tag LOAEL : 285 mg/kg Körpergewicht/Tag

Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 3 months

Dosis : 14, 64, 285 mg/kg bw/day Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Spezies : Ratte, weiblich

NOAEL : 91 mg/kg Körpergewicht/Tag LOAEL : 339 mg/kg Körpergewicht/Tag

Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 3 months

Dosis : 21, 91, 339 mg/kg bw/day Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 0,03 mg/l
LOAEL : 0,05 mg/l
Applikationsweg : Einatmung
Testatmosphäre : Staub/Nebel
Expositionszeit : 4 weeks

Dosis : 0.003, 0.01, 0.03, 0.05 mg/L Methode : OECD Prüfrichtlinie 412

Kaolin:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

#### **Aspirationstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Inhaltsstoffe:

#### Tristyrylphenol-Ethoxylat:

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

# 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die

gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von

0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

**Weitere Information** 

**Produkt:** 

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

#### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

**Produkt:** 

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 12,46

mg/l

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 22,36 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen EyC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 47,91 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.

Chronische aquatische

Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Inhaltsstoffe:

Dikupferchloridtrihydroxid:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 0,0384 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: Durchflusstest

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen

Materialien

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,0338 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

LC50 (Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)): 0,014 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: semistatischer Test

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

: NOEC (Phaeodactylum tricornutum): 0,0057 mg/l

Expositionszeit: 72 h Methode: ISO 10253

NOEC (Raphidocelis subcapitata (Grünalge)): 0,0157 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

EC50 (Chlamydomonas reinhardtii (Grünalge)): 0,047 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum

capricornutum)): 0,0194 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

NOEC (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 0,00754 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

NOEC (Chlamydomonas reinhardtii (Grünalge)): 0,022 mg/l

Expositionszeit: 10 d

Art des Testes: Durchflusstest

NOEC (Lemna minor (Gemeine Wasserlinse)): 0,030 mg/l

Expositionszeit: 7 d

Art des Testes: statischer Test

M-Faktor (Akute aquatische

Toxizität)

10

Toxizität bei : EC50 (Bakterien): 0,025 mg/l

Mikroorganismen Expositionszeit: 100 d

NOEC (Tetrahymena pyriformis): 3,563 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: Wachstumshemmung

NOEC (Belebtschlamm): 0,26 - 0,29 mg/l

Expositionszeit: 30 d

Art des Testes: Atmungshemmung

M-Faktor (Chronische

aquatische Toxizität)

10

Toxizität gegenüber Bodenorganismen NOEC: 25 mg/kg

Expositionszeit: 6 Wochen

Spezies: Würmer

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen

LD50: 1.400 mg/kg Expositionszeit: 14 d

Spezies: Colinus virginianus (Baumwachtel)

Tristyrylphenol-Ethoxylat:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebrabärbling)): > 500 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 13,9 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Toxizität bei : EC50 (Bakterien): > 1.000 mg/l

Mikroorganismen

2-Propanol:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 9.640 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: Durchflusstest

Toxizität gegenüber : LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 10.000 mg/l

Daphnien und anderen Expositionszeit: 24 h

wirbellosen Wassertieren Art des Testes: statischer Test

Toxizität gegenüber : EC10 (Scenedesmus quadricauda (Grünalge)): 1.800 mg/l

Algen/Wasserpflanzen Expositionszeit: 7 d

Art des Testes: statischer Test

Toxizität bei : (Pseudomonas putida): 1.050 mg/l

Mikroorganismen Expositionszeit: 16 h

Art des Testes: Zellvermehrungshemmtest

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebrabärbling)): 16,07 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 11,9 mg/l

Daphnien und anderen Expositionszeit: 48 h wirbellosen Wassertieren Art des Testes; statis

virbellosen Wassertieren Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber : NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 1,56 mg/l Algen/Wasserpflanzen : Expositionszeit: 72 h

lgen/Wasserpflanzen Expositionszeit: 72 h
Art des Testes: statischer Test
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 6,66 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

EC50 (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 21 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Methode: ISO 10253

NOEC (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 10 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Methode: ISO 10253

Toxizität bei : EC50 (Belebtschlamm): 550 mg/l

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Mikroorganismen Expositionszeit: 30 min

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

Kaolin:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 100

mg/

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber
Daphnien und anderen
wirbellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 1.000 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen EC50 (Raphidocelis subcapitata (Grünalge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität bei

Mikroorganismen Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

# 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Inhaltsstoffe:

Dikupferchloridtrihydroxid:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Tristyrylphenol-Ethoxylat:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 10 - 35 %

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 302B

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen

Materialien

2-Propanol:

Biologische Abbaubarkeit : Impfkultur: Belebtschlamm

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 50 %

Expositionszeit: 5 d

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob

Impfkultur: Belebtschlamm, nicht adaptiert Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025 1.0

Biologischer Abbau: > 90 - 100 %

Expositionszeit: 8 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 A

Kaolin:

Biologische Abbaubarkeit Anmerkungen: Die Methoden zur Beurteilung der biologischen

Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht

anwendbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

Dikupferchloridtrihydroxid:

Bioakkumulation Anmerkungen: Aufgrund der Unlöslichkeit des Salzes nicht

anwendbar.

2-Propanol:

Bioakkumulation Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: 0,05 (25 °C)

2,2',2"-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol:

Bioakkumulation Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: -2,3 (24 °C)

pH-Wert: 5

log Pow: -2 (24 °C)

pH-Wert: 7

log Pow: -1,3 (24 °C)

pH-Wert: 9

Kaolin:

Bioakkumulation Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

Anmerkungen: Nicht anwendbar

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

Dikupferchloridtrihydroxid:

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten

: Anmerkungen: Geringe Mobilität im Boden

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Kaolin:

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten

: Anmerkungen: Geringe Mobilität im Boden

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

> Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die

> gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

# 12.7 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:** 

Sonstige ökologische

Hinweise

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer

Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in

Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie

oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen Reste entleeren.

Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind wie das

ungebrauchte Produkt zu entsorgen.

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

ADN : UN 3082
ADR : UN 3082
RID : UN 3082
IMDG : UN 3082
IATA : UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADN** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(Dikupferchloridtrihydroxid)

**ADR** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(Dikupferchloridtrihydroxid)

**RID** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(Dikupferchloridtrihydroxid)

IMDG : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,

N.O.S. (Copper oxychloride)

IATA : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.

(Copper oxychloride)

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse Nebengefahren

 ADN
 : 9

 ADR
 : 9

 RID
 : 9

 IMDG
 : 9

 IATA
 : 9

14.4 Verpackungsgruppe

**ADN** 

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : M6 Nummer zur Kennzeichnung : 90

der Gefahr

Gefahrzettel : 9

**ADR** 

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : M6 Nummer zur Kennzeichnung : 90

der Gefahr

Gefahrzettel : 9 Tunnelbeschränkungscode : (-)

RID

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : M6

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

Nummer zur Kennzeichnung : 90

der Gefahr

Gefahrzettel : 9

**IMDG** 

Packing group : III Labels : 9 EmS Code : F-A, S-F

IATA (Cargo)

Packing instruction (cargo : 964

aircraft)

Packing instruction (LQ) : Y964
Packing group : III

Labels : Miscellaneous

IATA (Passenger)

Packing instruction (passen- : 964

ger aircraft)

Packing instruction (LQ) : Y964
Packing group : III

Labels : Miscellaneous

14.5 Umweltgefahren

ADN

Umweltgefährdend : ja

**ADR** 

Umweltgefährdend : ja

RID

Umweltgefährdend

: ja

**IMDG** 

Marine pollutant : yes

IATA (Passenger)

Environmentally hazardous : yes

IATA (Freight)

Environmentally hazardous : yes

# 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:
Nummer in der Liste 75, 3

Wenn Sie beabsichtigen, dieses Produkt als Tätowiertinte zu verwenden, wenden Sie sich bitte an

Ihren Verkäufer.

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

Nicht anwendbar

Verordnung (EG) über Stoffe, die zum Abbau der

Ozonschicht führen

: Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische :

Schadstoffe (Neufassung)

Nicht anwendbar

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr

gefährlicher Chemikalien

Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

(Anhang XIV)

Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle

mit gefährlichen Stoffen.

E1 UMWELTGEFAHREN

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

Anmerkungen: Selbsteinstufung Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

TA Luft : 5.2.1: Gesamtstaub:

Nicht anwendbar

5.2.2: Staubförmige anorganische Stoffe: Klasse 3: 25,1 % Dikupferchloridtrihydroxid 5.2.4: Gasförmige anorganische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.5: Organische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Karzinogene Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Quarzfeinstaub PM4:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Formaldehyd:

Nicht anwendbar 5.2.7.1.1: Fasern: Nicht anwendbar

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

5.2.7.1.2: Keimzellmutagene Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.2: Schwer abbaubare, leicht anreicherbare und

hochtoxische organische Stoffe:

Nicht anwendbar

#### Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

#### Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

TCSI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

TSCA : Das Produkt enthält Substanz(en), die nicht im TSCA-

Bestandsverzeichnis gelistet sind.

AIIC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

DSL : Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen

**DSL-Liste** 

ENCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

ISHL : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

KECI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

IECSC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

NZIoC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

TECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

# 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diese Mischung wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Volltext der H-Sätze

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H301 : Giftig bei Verschlucken.

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version 1.0	Überarbeitet am: 21.01.2025		DB-Nummer: 003042	Datum der letzten Ausgabe: - Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025
H317 H319 H330 H332 H336 H372 H400 H410 H412			Verursacht schwe Lebensgefahr bei Gesundheitsschä Kann Schläfrigkei Schädigt die Orga Exposition. Sehr giftig für Wa Sehr giftig für Wa	Einatmen. dlich bei Einatmen. t und Benommenheit verursachen. ane bei längerer oder wiederholter
	kt anderer Abkürzung	ıen		
Acute Aquati	Tox. c Acute c Chronic it. Liq. ens. RE SE		Langfristig (chron Augenreizung Entzündbare Flüs Sensibilisierung d Spezifische Zielor Spezifische Zielor Richtlinie 2004/37	
DE DF DE TR TRGS	G BAT G MAK GS 900 903 7/EC / TWA	: : : : : : : : : : : : : : : : : : : :	Deutschland. MAI Deutschland. MAI Deutschland. TRO	K- und BAT Anhang XIII K- und BAT Anhang IIa GS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte gische Grenzwerte wert

DE DFG MAK / MAK : MAK-Wert
DE TRGS 900 / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM -Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde: EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx -Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx -Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA -Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 -Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC -Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



# **KUPFER 380 SC**

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: -

1.0 21.01.2025 50003042 Datum der ersten Ausgabe: 21.01.2025

durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr: SADT Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

#### **Weitere Information**

#### Einstufung des Gemisches: Einstufungsverfahren:

Acute Tox. 4	H302	Rechenmethode
Skin Sens. 1	H317	Rechenmethode
Aquatic Acute 1	H400	Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Aquatic Chronic 1	H410	Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

#### Haftungsausschluss

Der FMC Konzern ist der Ansicht, dass die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen (einschließlich Daten und Aussagen) zum Datum dieses Dokuments korrekt sind. Sie können sich an den FMC Konzern wenden, um sicherzustellen, dass dieses Dokument das aktuellste ist, das vom FMC Konzern erhältlich ist. Für die hierin bereitgestellten Informationen wird keine Garantie für die Eignung für einen bestimmten Zweck, eine Garantie für die Marktgängigkeit oder eine andere ausdrückliche oder stillschweigende Garantie übernommen. Die hier bereitgestellten Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht anwendbar, wenn dieses Produkt in Kombination mit anderen Materialien oder in einem Verfahren verwendet wird. Der Benutzer ist dafür verantwortlich zu bestimmen, ob das Produkt für einen bestimmten Zweck geeignet und für die Bedingungen und Verwendungsmethoden des Benutzers geeignet ist. Da die Verwendungsbedingungen und -methoden außerhalb der Kontrolle des FMC Konzerns liegen, lehnt der FMC Konzern ausdrücklich jegliche Haftung für Ergebnisse ab, die durch die Verwendung der Produkte oder das Vertrauen auf solche Informationen erzielt werden oder entstehen.

#### Hergestellt von

**FMC Corporation** 

FMC und das FMC-Logo sind Marken der FMC Corporation und/oder eines verbundenen Unternehmens.

© 2021-2025 FMC Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

DE / DE